

Verkauf. Ein Materialwaarengeschäft in einer sehr guten Lage der Stadt ist unter vortheilhaftesten Bedingungen zu verkaufen. Das Nähere hierüber wird in der Materialwaaren- und Weinhandlung, Petersstraße Nr. 37, mitgetheilt.

Verkauf. 90 Original-Ölgemälde aus der altdeutschen, niederländischen und italienischen Schule, meistens auf Holz, in geschmackvollen goldnen Rahmen, gewiß sehr brave Bilder, sind wo möglich im Ganzen um billigen Preis zu verkaufen, und wem es annehmlich ist, auch zu vertauschen. Zu erfragen bei A. Stäglich, in Auerbachs Hofe Nr. 26.

Verkauf. Liverpool- und Austral-Lampengläser und Cylinder-Gläser in Krystall-Glas verkauft billig
H. G. Gutheil, Nicolaisstraße, unter Amtmanns Hofe.

Zu verkaufen sind wegen Mangel an Platz 2 große auch kleine Oleander, 1 großer Feigenbaum, schönblühende Agapanthuse in Kübeln, große Hortensien desgleichen, blühende Volkmannien, spanisches Geniste. Im Lande kleine rottblühende Acacen, weiße Lilien-Zwiebeln à 100 Stück große 2 Thlr., etwas kleinere à 100 Stück 1 Thlr.

Alle Sorten Obstbäume, so wie Weinsenker, werden wie früher zu den billigsten Preisen verkauft. Diejenigen, welche etwas benöthigt sind, werden ersucht, sich's frühzeitig zu wählen, und zu bezeichnen im Storchsneß Nr. 840.

Strohhüte, sowohl deutsche als italienische, zum Schwarz- und Schwarzblau-Färben, werden von jetzt an fortwährend angenommen und mit vorzüglich schöner Glanz-Appretur hergestellt von
Meißner & Comp., Grimma'sche Gasse Nr. 579, 1 Treppe.

Kaufgesuch. Ein bis zweihundert □ Ellen Steinplatten werden zu kaufen gesucht durch den Hausmann in Nr. 204.

Anfrage. Sollte eine Familie gesonnen seyn, ein Pianoforte oder einen Flügel zu verkaufen, so wird gebeten, solches gefälligst bei Herrn J. Glob Schmidt Nr. 229 anzuzeigen.

Gute schwarze Tinte à Kanne 4 Gr.
empfiehlt und verkauft in beliebiger Quantität
E. F. B. Lorenz in Quandts Hofe.

Gesuch. Ein junger Mensch von 17 Jahren, welcher etliche Jahre in Leipzig als Laufbursche in Diensten gestanden hat, und im Rechnen und Schreiben nicht unerfahren ist, wünscht baldigst ein ähnliches Unterkommen. Zu erfragen in der Petersstraße Nr. 123 im Gewölbe.

Anerbieten. Ein mit guten Attestaten versehenes Mädchen, die mit Kindern umzugehen weiß und in der Hauswirthschaft etwas verstehen muß, kann sogleich ein Unterkommen finden. Wo? erfährt man in der Expedition dieses Blattes.

 Einen geräumigen heizbaren Saal nebst Kammer, so wie mehrere Familienwohnungen zu 50 à 60 Thlr., sucht die Commissions-Anstalt in Nr. 91.

Logisvermiethung an einzelne Herren.

Eine hübsch meublirte Stube, in der Nähe des Marktes, ist zu Michaeli an zwei ledige Herren von der Handlung oder Expedition billig zu vermieten.

J. G. Freyberg, Grimma'scher Steinweg Nr. 1173.

Vermiethung. In einer sehr schönen Lage nahe am Markte ist eine zweite Etage von einer Erkerstube, einer Seitenstube und allem Zubehör, an ein Paar einzelne Leute von Michaelis d. J. an zu vermieten, durch das allgemeine Geschäfts-Comptoir im Einhorn.